



Spezial OP-Tisch-Systeme

Wegweisend in Effizienz und Variabilität

Trios® · Levó® · ProAxis® · HANA®

TapMed und Mizuho OSI

Innovationen für komplexe Eingriffe



Mizuho OSI – dieser Name bürgt seit 1978 für Innovationskraft, Präzision und Qualität im Bereich hochspezialisierter OP-Tische. So ist Mizuho OSI der marktführende Hersteller von Spezial-OP-Tischen in den USA.

In Zusammenarbeit mit führenden Operateuren entwickelt Mizuho OSI Neuerungen für die zukunftsweisende Chirurgie: **ProAxis®**, **TRIOS®**, **HANA®** und **Levo®** zeigen eindrucksvoll, wie technische Innovationen komplexe OP-Techniken ermöglichen, begleiten und umsetzen helfen.

Wir unterstützen die Anwender in allen Belangen rund um die Auswahl und die Anwendung des passenden Spezial-OP-Tisches.

Sprechen Sie uns gern an, wir freuen uns auf Ihre Herausforderungen.



@ info@tapmed-swiss.ch
☎ +41 41 520 61 11

Gendern/geschlechtsneutrale Personenbezeichnungen: Zur besseren Lesbarkeit wird in dieser Broschüre das generische Maskulinum verwendet. Die verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht anders kenntlich gemacht – auf alle Geschlechter.

Hersteller: Mizuho OSI; 30031 Ahern Avenue Union City, CA94587-1234 USA

Die abgebildeten Produkte sind patent- und markenrechtlich geschützt. Druckfehler und Irrtum vorbehalten.

Trios®

Einfaches Einstellen und Positionieren



Einfachheit, Variabilität und Ergonomie neu definiert

Der **Trios®** - ein Spezial-OP-Tisch-System, drei Aufsätze, mannigfaltige Einsatzmöglichkeiten.

Mizuho OSI revolutioniert mit dem Trios® die Arbeit in modernen OP-Sälen.

Der Trios® vereint mit seinen drei aufeinander abgestimmten Aufsätzen, den TableTops, Effizienz, Ergonomie, Variabilität und Sicherheit zu einem Workflow.

Das **SpineTop** erlaubt hochkomplexe Eingriffe für den gesamten Bereich der Neuro- und Wirbelsäulenchirurgie bei weitestgehender Freilagerung der Patienten. Dank des "Zwei-Säulen-Systems" des Trios® kann nahtlos von Kopf bis Fuss bildgebend gearbeitet werden.

Das **ImagingTop** des Trios® unterstreicht die wahre Varianz des komplexen Spezial-OP-Tisch-Systems: Eingriffe in Rücken-Seiten- und Bauchlage werden gleichermassen druckentlastend und ergonomisch unterstützt; bildgebende Verfahren entfalten beim Trios® ImagingTop ihre volle Leistungsfähigkeit, da weder Metall noch Säule das Verfahren einschränken. In der Kombination von ImagingTop und SpineTop gelingt die 180°-Rotation von Patienten kontrolliert, sicher und mit geringerem Personaleinsatz.

Mit dem **Orthopedic-TraumaTop** rundet der Trios® das Leistungsspektrum in Richtung unfallchirurgisch-orthopädischer Eingriffe zukunftsweisend ab.

Das Orthopedic-TraumaTop positioniert und fixiert Patienten während orthopädischer Eingriffe, ohne das OP-Team hinsichtlich Variabilität und Flexibilität einzuschränken. Eine umfangreiche Auswahl unterschiedlichster Komponenten erweitert das Behandlungsspektrum des Trios® Orthopedic-TraumaTops: Skin-Traction als auch Skeletal-Traction der Extremitäten, ein beweglicher Traktionsbogen, unterschiedlichste Lagerungsmöglichkeiten für die Bein und Becken-Unterstützung. Auf dem Trios® Orthopedic-TraumaTop kann sowohl in Rückenlage als auch in Seitenlage gelagert werden.

Das Ergonomie-Plus des Trios®: durch das "Zwei-Säulen-System" und eine schlanke Auflagefläche kommen die Operateure dem OP-Bereich ganz nah. Mittels Fernbedienung und/oder Bedienfeld am Trios® wird die Höhe bedarfsgerecht millimetergenau eingestellt. Somit richtet sich das Ergonomie-Plus des Trios® an alle Beteiligten: Operateure und Patienten. Der Trios® setzt neue Maßstäbe in Einfachheit, Variabilität und Ergonomie.



Ein innovatives OP-Tisch-System - entwickelt für höchste Ansprüche

Drei unterschiedliche Table Tops



SpineTop



ImagingTop



Orthopedic TraumaTop

Zukunftsweisende Bedienerfreundlichkeit und grosse Flexibilität der Patienten-Positionierung

295 kg Tragfähigkeit



Unterstützte OP-Verfahren

- Laminektomie
- Dekompression
- Osteotomie
- ALIF
- PLIF
- Korrekturen von Deformitäten
- ACDF
- Kyphoplastie
- Vertebroplastie
- Thermische Bandscheibenfestigung (IDET)
- Gefässchirurgische Eingriffe
- Bildgebung der Gelenke
- Schmerztherapie

Vorteile Bauchlage mit Trios®

- Verbesserter Zugang und ungehinderte Sicht auf den OP-Bereich
- Geringer Druck auf die Vena Cava
- Minimiert die Gefahr epidural-venöser Blutungen
- Individuell auf den Patientenbedarf anpassbare Lagerungspolster



Der Trios® verfügt über zwei elektromechanisch einstellbare Säulen. An diese Säulen können die unterschiedlichen Tops eingehängt werden. Dadurch ist der Trios® sehr flexibel und kann für eine Vielzahl unterschiedlichster Behandlungen und Interventionen benutzt werden.

Bauchlage: auf dem SpineTop des Trios® können die Patienten optimal in Bauchlage gelagert werden.

Rücken- und Seitenlage: das ImagingTop unterstützt die Patientenlagerung in Rücken- und in Seitenlage und ist dabei vollständig strahlendurchlässig.

Orthopedic-TraumaTop und Traktionsbogen



Unterstützte OP-Verfahren

- Hüft-Pinning
- Intramedulläres Femur Nailing (in Rücken- und in Seitenlage)
- Intramedulläres Tibia Nailing
- Ender-Pinning

Sicher und intuitiv

- Sicher verbunden: die Tischaufsätze werden in die Montagevorrichtungen der beiden Säulen des Trios® eingehängt - Klick & Safe
- Mit wenigen Handgriffen sind die Tischaufsätze montiert und einsatzbereit
- Intuitive Bedienerführung für die (De-)Installation des Traktionsbogens auf der Fernbedienung IntelliPendant®

Flexibel und verlässlich

- Traktionsbogen: Konstante Traktion der Extremität(en) bei Adduktion und Abduktion
- Die Anbauteile des Traktionsbogens unterstützen Skin-Traction als auch Skeletal-Traction
- Multipel einsetz- und anpassbar durch diverse Aufbaumöglichkeiten der Anbauteile

Das Trios® Orthopedic-TraumaTop ist ein umfangreiches, auf die Patientenbedürfnisse anpassbares, orthopädisches OP-Tisch-System. Es ermöglicht sowohl Skin-Traction als auch Skeletal-Traction und ist damit auch in der Unfallchirurgie umfassend einsetzbar.

Die Vielseitigkeit dieses OP-Tisch-Systems und seine einzigartige Auflagefläche erweitern die Anwendungsmöglichkeiten ebenfalls im Bereich der Bildgebung. Die verwendeten Materialien bieten maximale Strahlendurchlässigkeit, unabhängig bei welcher Lagerung der Extremitäten. Dank des besonderen Designs des Traktionsbogens wird die anatomisch korrekte Traktion in den unterschiedlichsten OP-Verfahren ermöglicht.



6 – Trios®



Anpassungsfähigkeit und Kontrolle

Zwei unabhängig voneinander steuerbare Säulen und ein innovatives Befestigungssystem – diese Features ermöglichen es, dass der Trios® mit seinen unterschiedlichen TableTops individuell auf die Anforderungen der Anwendenden eingestellt werden kann. Workflow im OP: Design und Funktion sind perfekt aufeinander abgestimmt, sie unterstützen den reibungslosen Ablauf des OP-Alltags.



Sichere Tischaufsatz-Befestigung

- Ein neuartiges Befestigungssystem verhindert fehlerhaften Gebrauch und daraus resultierendes Herabfallen von Teilen
- Einfach: jedes Top (SpineTop, ImagingTop, Orthopedic-TraumaTop) wird einfach, schnell und sicher an den beiden Säulen des Trios® eingehängt und fixiert
- Höhenregulierung der Tops durch ein einzigartiges Befestigungssystem
- Position der Tops kann vor und nach dem Patiententransfer verändert werden

Einfach und sicher - 180° Rotation

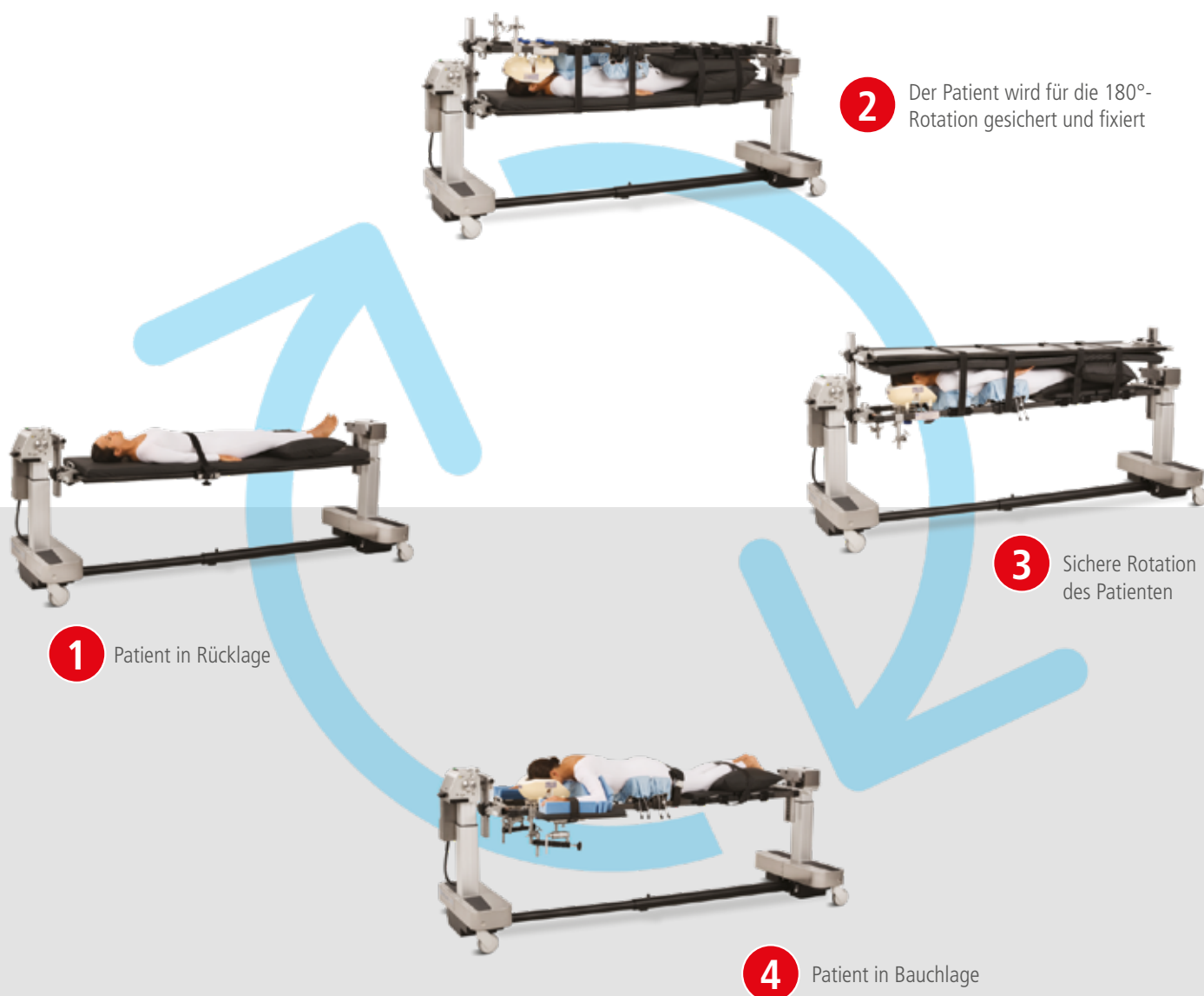
180°-Drehung des Patienten im Handumdrehen: mit dem Trios® können Patienten sicher, schonend und schnell von den Rücken- in die Bauchlage gedreht werden.

Ein Warnlicht an einer der beiden Säulen trägt zur Sicherheit bei der 180°-Rotation bei: sie zeigt an, wenn alle Sicherheitskreise geschlossen sind und der Wechsel von Rücken- in Bauchlage erfolgen kann.



Vorteile

- Erleichtert die sichere, effiziente und achsengerechte Drehung des Patienten von der Rücken- in die Bauchlage
- Ermöglicht die Durchführung von anterioren und posterioren Eingriffen mit nur einem OP-Tisch



Features des Trios®

A. Fernbedienung IntelliPendant®

- Echtzeit-Informationen über Tischhöhe, seitliche Tischneigung und Trendelenburg-Position
- Fernbedienung verfügt über zwei programmierbare Memory-Positionen
- Zusätzliches Bedienfeld an der Säule des TRIOS® ermöglicht eine weitere Kontrolle der Tischfunktionen

B. Laufrollen

- Elektromechanische Verriegelung der Laufrollen
- One-Touch Bedienung der Verriegelung an dem **IntelliPendant™**
- Doppelte Sicherheit: Tisch kann nur bei verriegelten Laufrollen benutzt werden

C. Carbon-Technik

- Die Verwendung von Carbonfasern ermöglicht die vollständige Strahlendurchlässigkeit
- Unterstützt vollständig den Einsatz von C-Arm® und O-Arm® - Geräten bei der Bildgebung
- Ermöglicht die Bildgebung von anterior, posterior lateral und auch diagonal
- TempurPedic® Polster auf den Liegeflächen für druckentlastende Lagerung in Rücken- und Seiten- und Bauchlage
- Gleichmässige Druckverteilung
- Verbessert den Komfort des Patienten



Technische Spezifikationen Trios®

Trios® Base

- Crossbar -> Boden: 84-129 cm
- TableTop -> Boden 56-117 cm
- Trendelenburg/Anti-Trendelenburg: bis 10° Neigung
- Seitliche Neigung: bis 25° Neigung
- Base Breite: 81 cm
- Base Länge: 279 cm (eingeschoben 173 cm)

Trios® SpineTop

- Länge: 213 cm
- Breite: 43 cm
- Max. Patientengewicht: 295 kg

Trios® ImagingTop

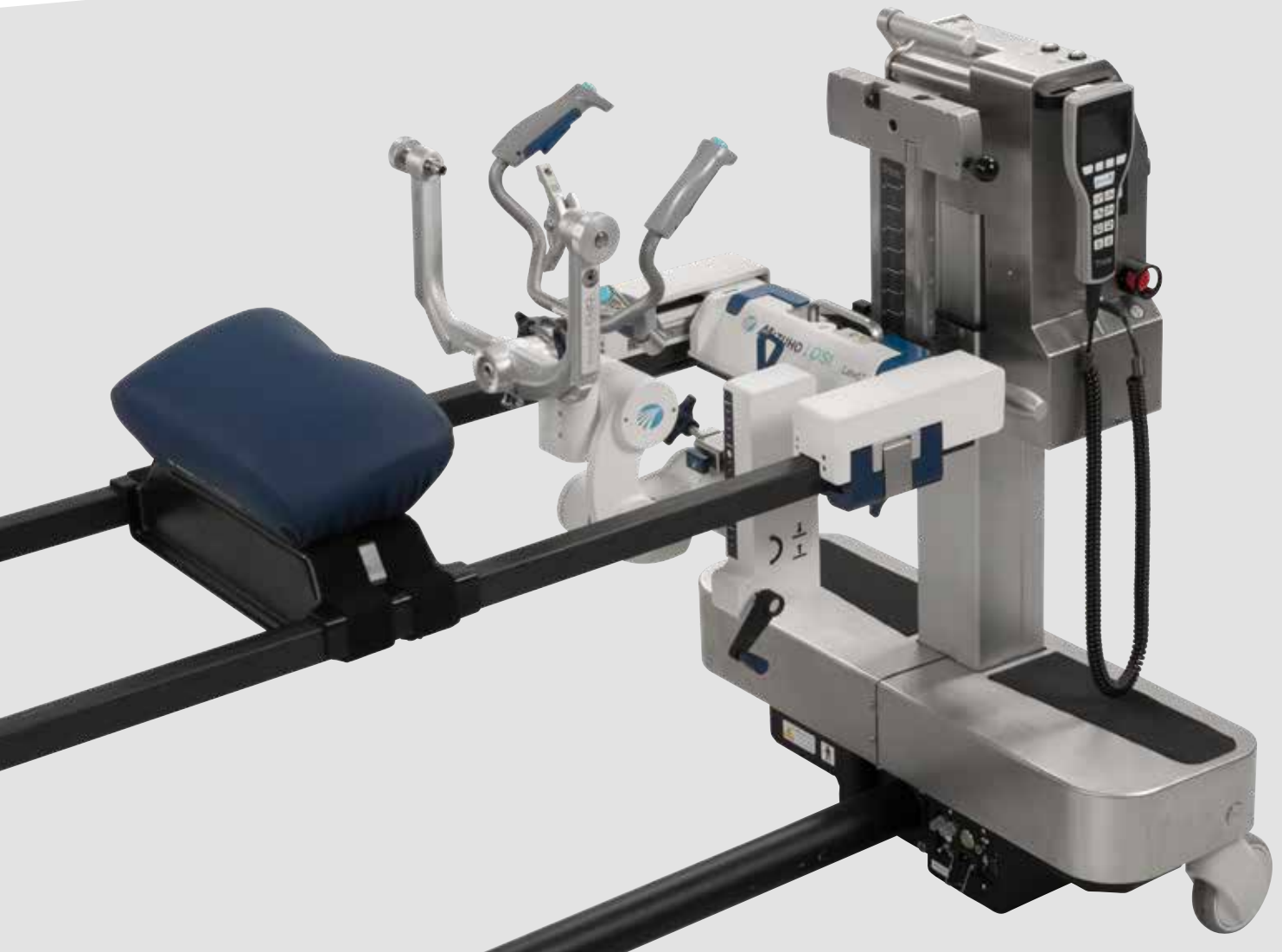
- Länge: 213 cm
- Breite: 55 cm
- Max. Patientengewicht: 295 kg

Trios® Orthopedic-TraumaTop

- Länge: 213 cm
- Breite: 55 cm
- Max. Patientengewicht: 227 kg

Levó® Head Positioning System

Das modulare System zur sicheren Positionierung des Kopfes



Intuitive und präzise Steuerung

Levó® – das ist ein völlig neues Level von Präzision und Kontrolle bei der Positionierung des Kopfes.

Die sichere Positionierung und Justierung des Patientenkopfes, während anspruchsvoller operativer Eingriffe, ist stets eine Herausforderung. Der einzigartige elektromechanische Arm des Levó® ist die Lösung. Von intelligenten Servomotoren unterstützt, hilft der Levó® den Kopf des Patienten millimetergenau zu positionieren, zu justieren und – wenn gewünscht – zu repositionieren. Das erleichtert den Zugang zum Operationsbereich.

Diese Funktionalität des Levó® ist ein vollkommen neues Niveau an intraoperativer Kontrolle, Präzision und Sicherheit. Gleichgültig ob mit ProneView®, GentleTouch® oder mit einer DORO®-/ Mayfield®-Klemme fixiert, der Patientenkopf wird ergonomisch und mit voller Sichtkontrolle positioniert.



Mehr Bewegungsfreiheit und Funktionalität

Fließende und gleichzeitig kontrollierte Bewegungen zeichnen das Levó® Head Positioning System aus. Fein abgestimmte elektromechanische Servomotoren und ein innovativer Sicherheitsmechanismus unterstützen die Anwendenden bei der Positionierung des Patientenkopfes.

Verbesserte Sicherheit

- Die Einstellung des Gerätes erfolgt durch einen sicheren zweischrittigen Feststellmechanismus
- Es müssen keine umständlichen Feststellmechanismen geöffnet und erneut festgestellt werden, während die Lage des Patienten verändert wird
- Visuelle und akustische Feedbacks stellen sicher, dass der Feststellmechanismus aktiviert wurde

Präzision

- Sechs Einstellungsvariablen ermöglichen eine perfekte preoperative und intraoperative Positionierung
- Unmittelbare Feststellung, sobald die gewünschte Position erreicht wird

Einfache Bedienung

- Entriegelungshebel und Knöpfe sind leicht zu erreichen
- Blaue User Touch Points



max. 295kg Patientengewicht



Prone-Platform

Die **Prone-Platform** in Verbindung mit dem **ProneView®-System** oder dem **GentleTouch®-Polster** unterstützt die präzise Positionierung des Kopfes. Sie nutzen den vollen Bewegungsradius des Levó und können so eingestellt werden, dass eine neutrale Position der Halswirbelsäule erreicht wird.



QuickConnect System

Mit dem **QuickConnect-Adapter** kann alternativ die Schädelklemme während des Patiententransports einfach und schnell an den Levó® angeschlossen werden. So wird das präoperative Setup beschleunigt.



Sichere und einfache intraoperative Ausrichtung

Der Chirurg hat die Kontrolle

- Intraoperative Nachjustierungen können durch den Chirurgen vorgenommen werden, ohne dass der Sterilbereich kontaminiert wird
- Anatomische Anpassungen sind sofort erkennbar

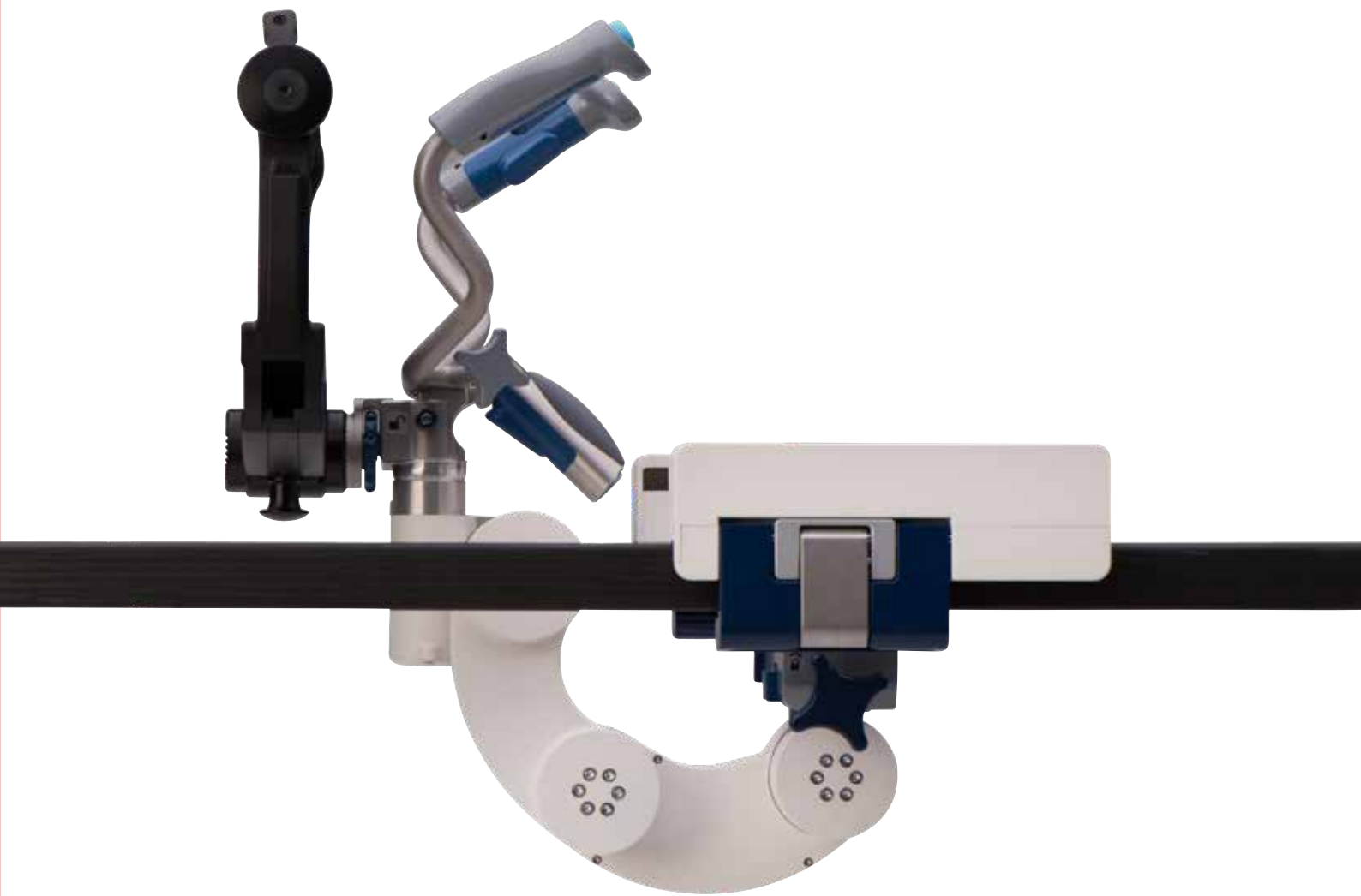
Vorteile der Patientenpositionierung

- Weitreichender Bewegungsradius, der die Anatomie des Patienten vor, während und nach einer Neupositionierung sicher unterstützt
- Möglichkeit den Kopf während des operativen Eingriffs zu bewegen und so die Belastung der Wirbelsäule zu verringern



Ergonomische Steuerungsgriffe

Die Steuerungsgriffe des Levó® geben dem Chirurgen volle Kontrolle über alle Positionierungseinstellungen, sowohl vor, als auch während der Operation. Dieses Modul erlaubt präzise Ausrichtung zugunsten der Sicherheit des Patienten.



Patientenrotation

Levó® ermöglicht die sichere Ausrichtung des Kopfes während einer 180-Grad-Rotation

Flexibilität durch Modularität

Die austauschbaren Module des Levó®-Systems lassen sich beliebig kombinieren und an die individuellen Bedürfnisse jedes einzelnen Patienten anpassen. Die Option, entweder eine Schädelklemme oder das ProneView®-System bzw. GentleTouch®-Polster zur Positionierung des Kopfes einzusetzen, macht Levó® zu einer vielseitig einsetzbaren Plattform.

Durch die unterschiedlichen Kombinationsmöglichkeiten der Module ergibt sich eine grosse Funktionsvielfalt, von intraoperativer Bewegung mit den Steuerungsgriffen bis hin zu millimetergenauen Anpassungen mit dem Z-Tower.

Die Grundausstattung des Levó® besteht aus der Dual Motion Base und dem Arm. Alle ergänzenden Module sind perfekt aufeinander abgestimmt, um die bestmögliche Patientenpositionierung zu gewährleisten.

Prone-Plattform

wird direkt an den Arm angeschlossen und stützt das ProneView®-System und GentleTouch®-Polster



Lateral Base

sitzt auf dem Spine Top und erlaubt Bewegung entlang der Querachse



Dual Motion Base

sitzt auf dem Spine Top und ermöglicht Bewegung entlang der Quer- und Längsachse



Arm

unterstützt die Bewegung des Kopfes des Patienten während der Positionierung und intraoperativen Nachjustierungen



Levó® ist kompatibel mit:

- Trios® Surgical Table System
- Spinal Table System (MTS)



QuickConnect Adapter

verfügbar für Aluminiummodelle und röntgenfähige Modelle der DORO®- oder Mayfield®-Schädelklemme



Steuergriff

ermöglicht das Anpassen der Kopfposition, sowohl präoperativ als auch intraoperativ



Bruststütze mit konturiertem Brustkissen

stützt den Oberkörper des Patienten in einer erhöhten Position



Z-Tower

ermöglicht kontrollierte Bewegung entlang der horizontalen Achse



Levó®-Pakete

Der Levó® ist in unterschiedlichen Ausstattungsvarianten verfügbar.

Prone

Das Prone-Paket ermöglicht die einfache Fixierung des Kopfes des Patienten in nicht-zervikaler Bauchlage unter Einsatz des Levó®-Arms mit seinem erweiterten Bewegungsradius.

Standard

Das im Standard-Paket enthaltene System ermöglicht sowohl zervikale Eingriffe, in denen eine Schädelklemme benötigt wird, als auch andere Eingriffe in Bauchlage, bei denen die Prone-Plattform den Kopf stützt.

Zervikal

Das Zervikal-Paket beinhaltet die wichtigsten Module, um das System effektiv in zervikalen Eingriffen in Bauchlage einzusetzen: den Arm, den QuickConnect-Adapter und die Steuerungsgriffe. Dies ermöglicht eine effektive Positionierung sowie intraoperative Anpassungen.

Premium

Das Premium-Paket beinhaltet alle Positionierungsmodule, inklusive dem Z-Tower, der die präzise Steuerung von vertikalen Bewegungen ermöglicht. Durch die Vielzahl an Kombinationsmöglichkeiten der Module bietet diese Ausstattung ultimative Flexibilität.

Modul	Prone	Zervikal	Standard	Premium
Arm	•	•	•	•
Dual Motion Base		•	•	•
Lateral Base	•			
QuickConnect Adapter		•	•	•
Prone-Plattform	•		•	•
Steuerungsgriffe		•	•	•
Z-Tower				•
Bruststütze mit konturiertem Brustkissen		•	•	•
Raised Support Plate		•	•	•

Technische Spezifikationen Levó®

Max. Patientengewicht

295 Kg

Einstellbereiche

- Lateral - Dual Motion Base 19,30 cm
- Lateral - Lateral Base 15,20 cm
- Longitudinal 15,90 cm
(nur Dual-Motion-Base)
- Höheneinstellung 17,00 cm
(nur Z-Tower)

Bewegungsradius des Arms

- Longitudinal 18,40 cm
- Vertikal 36,80 cm
- Gierung (Ball Joint) $\pm 40^\circ$
- Rollen (Ball Joint) $\pm 20^\circ$

Verstellbarer Spiegel

- Laterale Neigung $\pm 45^\circ$
- Longitudinale Neigung -10° bis $\pm 45^\circ$

Bestellinformationen

7887-400 Levó® Premium-Paket
7887-300 Levó® Basis-Paket
7887-200 Levó® Zervikal-Paket
7887-100 Levó® Prone-Paket

Module

7887-010 Levó® Dual-Motion-Base
7887-020 Levó® Lateral Base
7887-050 Levó® Arm
7887-080 Levó® Steuerungsgriffe
7887-840 Konturiertes Brustkissen
7887-831 Erhöhte Bruststütze

7887-070 Levó® Prone-Platform
7887-060 Levó® Z-Tower
7887-801 QuickConnect
Aluminum-Schädelklemme
7887-802 QuickConnect röntgenfähige
DORO® Schädelklemme
7887-803 QuickConnect röntgenfähige
Mayfield® Schädelklemme

Lagerwagen

7887-090 Levó® Lagerwagen

Levó® ist ausschliesslich für die Nutzung mit dem Mizuho OSI Trios® Tischsystem und MTS geprüft und genehmigt. Die Nutzung des Gerätes mit einem anderen System kann zur Verletzung von Patienten und/oder der medizinischen Fachkraft sowie zu Schäden am Operationstisch oder dem Gerät führen.

ProAxis®

Maximale Flexibilität



Präzise intraoperative Kontrolle sah noch nie so gut aus

Erhöhter Zugang und Ausrichtung während einer L4-L5 TLIF mit einer posterioren Wirbelsäulen Osteotomie (PWO)



Der **ProAxis®** wurde auf 24° angewinkelt. Somit wird eine Flexion der Wirbelsäule sowie eine optimale Visualisierung ermöglicht.



Nachdem das TLIF platziert und die PWO abgeschlossen wurde, konnte die Lordose auf 28° erhöht werden.



Die sanfte Anpassung des **ProAxis®** auf 0° ermöglichte einen kontrollierten Abschluss sowie eine zusätzliche Lordose.

Preoperatives Röntgenbild



Postoperatives Röntgenbild



L4-L5 Lordose erweiterte sich von 24° preoperativ auf 33° postoperativ.

Erleben Sie einen leichten Zugang mit präziser Ausrichtung von einfachen, degenerativen bis komplexen Deformitätsfällen

Durch die Kombination eines robotergestützten Flexions- und Extensionsbereichs von 55° mit einem einzigen Tisch, ermöglicht **ProAxis®** sowohl eine präzise Patientenpositionierung als auch eine optimale Ausrichtung bei einer Vielzahl an Fällen. Als erster klappbarer Wirbelsäulentisch ist ProAxis® eine absolute Innovation.

227 kg Tragfähigkeit



Dank des Dual-Mode-Scharniers bietet ProAxis® eine dynamische und präzise intraoperative Kontrolle für unvergleichbare Einsatzmöglichkeit bei Eingriffen in Bauch-, Rücken- und Seitenlage.



Zielgerichteter Zugang und Visualisierung

- ProAxis® ermöglicht eine Flexion bis zu 35°, um den Zugang und die Visualisierung des Operationsfeldes zu verbessern
- Die roboterassistierte Mechanik ermöglicht kontrollierte Mikrobewegungen und Anpassungen in Echtzeit
- Intraoperative Anpassungen erlauben einen verbesserten chirurgischen Zugang und die direkte Visualisierung
- Die röntgenstrahlendurchlässige Kohlefaserkonstruktion bietet eine ungehinderte anteriore, posteriore, laterale und diagonal-intraoperative Bildgebung
- 100%ige Kompatibilität mit O-Arm® und C-Arm® aufgrund überlegener Bauart und innovativer Materialien



Mehr Lordose, weniger Stress

Mit einer kontrollierten Extension von bis zu 20° ermöglicht **ProAxis®** den Operierenden eine optimierte Lordose mit weniger Kraftaufwand und geringem, manuellen Druck auf Instrumente und Knochen.¹



¹ Das Ausfahren des ProAxis® erleichtert das schrittweise Schliessen und die präzise lordotische Anpassung.

Entwickelt für Flexibilität und Einfachheit

Den Workflow und zielgerichtetes Arbeiten im Fokus, überzeugt der **ProAxis®** durch:

- **Torso Trolley®**: bei interoperativer Umlagerung schützt der **Torso Trolley®** beispielsweise durch Flexion oder Extension vor Scherkräften
- **Fixed Surgical Site Modus**: Der **ProAxis®** hält die Position des Operationsfeldes während der Gelenkbewegung stabil
- **IntelliPendant™**: mit der intuitiven Fernbedienung **IntelliPendant™** werden alle Tischfunktionen gesteuert und abgebildet: Höhe, Winkel, Neigung usw.



Steuerung und
Informationen in
Echtzeit: die Fernbedienung
IntelliPendant™.

Der **Torso Trolley®** verfügt über eine individuell verstellbare Auflagefläche für das Brustbein und fünffach einstellbare Armauflagen. Damit synchronisiert der **Torso Trolley®** die Bewegung des Tisches und verhindert das Auftreten von Scherkräften.



Technische Spezifikationen ProAxis®

Auflageflächen für Bauchlage:

- Breite: 48 cm
- Länge: 206 cm

Auflagefläche für Rücken- und Seitenlage:

- Breite: 53 cm
- Länge: 206 cm
- Länge: bis 310-351 cm (Staumass: 203 cm)
- Höhe: 59 – 119 cm
- Seitliche Neigung: bis zu 15 %
- Flexion: bis 35°
- Extension: bis 20°
- Trendelenburg: bis 15° Neigung
- Anti-Trendelenburg: bis 20°-Neigung
- Staumass 203 cm
- Max. Patientengewicht: 227 kg



HANA®

Maximale Bewegungsfreiheit für
den anterioren Zugang (DAA/AMIS)



Orthopädische Eingriffe

Der HANA®: oft imitiert – nie erreicht

Der **HANA®** von **MizuhoOSI** ist der ideale Extensionstisch für den anterioren Zugang bei Hüft-OP's sowie für die Behandlung von Frakturen der unteren Extremitäten. Die röntgenstrahlendurchlässigen Beinauflagen sind Dank Kugelgelenks maximal beweglich - Hyperextension, Abduktion, Adduktion und Aussenrotation können präzise durchgeführt werden. In der Gesamtheit seiner Möglichkeiten unterstützt und vereinfacht der **HANA®** moderne Operationstechniken. Zukunft: willkommen.

Mit seiner einzigartigen Flexibilität in der Positionierung erlaubt der **HANA®** einen Hüftgelenkersatz durch eine einzige Inzision, ohne Beeinträchtigung der regionalen Muskeln. Dies macht den **HANA®** zum idealen Instrument für orthopädische Eingriffe, einschliesslich Oberschenkelfrakturen (Rücken- und Seitenlage), Schienbeinfrakturen, Hüftfixierungen, Hüftarthroskopien und Kniearthroplastik.

HANA® Lift-Assist Beinauflagen

Der Lift-Assist unterstützt und erleichtert das Anheben und ergonomische Positionieren der Beine des Patienten



207 kg Tragfähigkeit

Überlegen: der Zugang

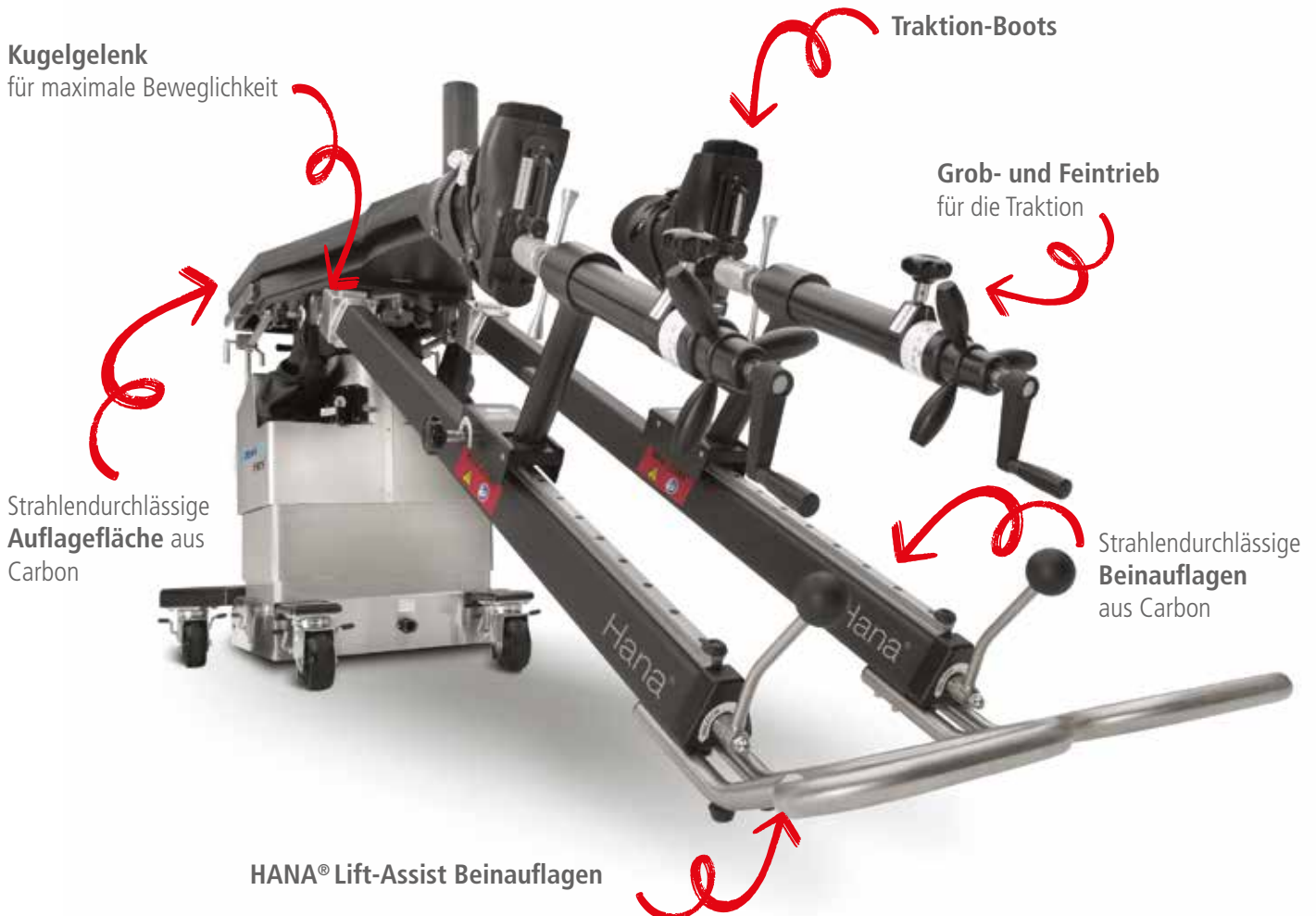
- Beinauflagen ermöglichen Traktion, Rotation, Abduktion/ Adduktion sowie Heben und Senken der Beine
- Das Design des **HANA®** unterstützt Skin Traktion sowie Skeletal Traktion
- Das **HANA Knee-Flexion-System®** erlaubt Flexion/Traktion und innere/äussere Rotation des Beins für komplexe Knie-Eingriffe (optionales Zubehör)

Einfach: die Positionierung

- Das Gelenk der Beinauflagen bietet maximale Bewegungsfreiheit für die unteren Extremitäten.
- Die präzise Positionierung, Mobilisierung und Traktion der Extremitäten werden von den Beinauflagen und den Traktion-Boots unterstützt
- Das Fracture-Kit des **HANA®** ist ideal zur Behandlung von Brüchen der unteren Extremitäten

Strahlendurchlässigkeit für optimale Ergebnisse bei der Bildgebung

Die Auflagefläche des Oberkörpers und Beckens sowie die Beinauflagen sind aus Carbon gefertigt: das ermöglicht ungehindertes Arbeiten mit dem C-Bogen und nahtlose Bildgebung.



Perfekt in Rücken- und Seitenlage

- Druckentlastung und Patientenkomfort: **Tempur-Pedic®** Auflage für den **HANA®**
- Schmale Auflagefläche (Tabletop) im Beckenbereich, für ergonomisches Arbeiten des Operators
- Das **HANA Knee-Flexion-System®** ermöglicht Flexion, Extension, interne und externe Rotation des Beins bei der KnieTEP (optional bestellbares Zubehör)
- Multiple Möglichkeiten der Arm-Positionierung

Mobilisierung und Flexibilität

- Beinauflagen erlauben Traktion, Rotation, Abduktion/Adduktion sowie Heben und Senken der Beine
- Das Design des **HANA®** ermöglicht Skin Traktion und Skeletal Traktion
- **HANA® Knee-Flexion-System**

Unterstützte OP-Verfahren

Unterstützte OP-Verfahren

- Anteriorer Zugang (AA)
- Hüftendoprothetik (Total Hip Replacement, THA)
- Lateral positionierte THA
- Hüftarthroskopie
- Hüftfixierung
- AA Hemiarthroplastie
- Intramedulläre Femurnagelung (IM)
- Reverse IM Femurnagelung
- Verplattung bei Oberschenkelfrakturen
- KnieTEP
- Laterale IM Femurnagelung



Femur-Haken: nutzergesteuertes Hubsystem

Der **HANA®** kombiniert den patentierten Femur-Haken mit einem vom Operateur gesteuerten Hubsystem. Der Femur-Haken erleichtert den sicheren und stabilen Zugang zum Femur und unterstützt bei der Platzierung des Implantats. Dank des Fuss-Pedals für die Steuerung des Femur-Hakens hat der Operateur beide Hände frei für die Arbeit am Patienten bei gleichzeitig voller intraoperativer Kontrolle.



Features

Strahlendurchlässige Beinauflagen mit Lift-Assist

- Einfache Überprüfung von Beinlage und Rotations-sicherheit mit dem **HANA® Lift-Assist**
- Der Lift Assist verringert die körperliche Belastung des Personals bei der Umlagerung der Extremitäten
- Freie und ergonomische Patientenpositionierung und Höhenverstellung
- Ermöglicht Abduktion, Adduktion, Hyperextension und Flexion der unteren Extremitäten
- Die Verwendung von Carbonfasern gewährleistet uneingeschränkten intraoperativen C-Arm-Zugang bei anteriorer, lateraler und diagonalen Bildgebung

Fein- und Grobtrieb zur Anpassung der Traktion

- Feinanpassung von Traktion nach Bedarf, von (kompletter) Gelenkdistraktion bis hin zur Frakturpositionierung
- Fixierung der Beine auf den Beinauflagen mittels Traktion-Boots oder, bei skelettaler Traktion mit Schrauben und Drahtschlinge

Femur-Haken mit Power Lift

- Der einzigartige Femur-Haken vereinfacht die Exposition von Femur und Azetabulum
- Der Power-Lift des Femur-Hakens wird vom Operateur mit einem Fuss-Pedal gesteuert

Druckverteilung durch Tempur-Pedic® Polster

- Gleichmässige Druckverteilung bei der Patientenlagerung zur Vermeidung von Dekubiti
- **Tempur-Pedic® Polster** passen sich optimal an die Kontur des Patienten an

HANA® Patient-Care-Kits

Für den Barrierschutz, den Schutz vor Infektionsverbreitung und zur druckentlastenden Patientenlagerung sind spezielle **HANA® Patient Care-Kits** verfügbar. Sprechen Sie uns gern an.



Technische Spezifikationen HANA®

6875i HANA® Orthopädischer Operationstisch 220-230V, 2,5A, 50/60Hz

Tabletop-Länge	123 cm
Tischlänge mit Schienen	315 cm
Sockelbreite	91 cm
Tabletop-Breite	55 cm (Kopfende) 25 cm (Fussende) 13 cm (Perinealpfosten)
Tabletop Höhe	76 cm -127 cm
Beinschienen-Radius	28° nach oben (10° mit Lift-Assist-Unterstützung) 35° nach unten 20° Adduktion 45° Abduktion
Laterale Neigung	12°
Trendelenburg	12°
Anti-Trendelenburg	12°
Tragkraft	204 kg

Standardkomponenten

- HANA® Grundtisch
- Sicherheitsgurt, 229 cm
- IntelliPendant™-Fernbedienung
- Femur Haken-Aufsatz (2)
- Femur-Hebearm-Verlängerung (2)
- Klassische Femur-Haken, links/rechts
- Femur Haken, links/rechts
- Femur-Hebearm-Assembly, links/rechts
- HANA®Femur-Hebearm-Fusspedal
- Perinealpfosten für Erwachsene
- HANA® Lift-Assist, links/rechts
- Traktion-Boots Grösse L
- Traktion-Boots Grösse S
- Traktionshaken-Verlängerung (2)
- Well Leg Support Adapter
- Well Leg Support Assembly
- HANA® Armstützen
- Handkurbel für die Femur-Halterung
- HANA® Tischabdeckung
- HANA® Patient-Care-Kit (3 Stück/VE)

Optionales Zubehör

6875-500	HANA® Equipmentwagen
6850-487	Traktion Boots Grösse XL
6850-170	Unterschenkelstütze
6875-250	Lateraler Perinealpfosten und -stütze
6875-230	HANA® Knee-Flexion-System
5855-61	Extra Klemme
5857	Cross Arm Support mit Auflagepolster
5393	Kloben
3368	Kurzer Perinealpfosten (7,6 cm)
6850-420	Langer Perinealpfosten (7,6 cm)
3369	Perinealpfosten mit grösserem Durchmesser (15,2 cm)
6300-93	90° Schrauben- und Drahthalterung, Ovation
6850-27	ProFX® Traction-Boots-Adapter Assembly
5855-411	Tibia Traktion Upright
5855-345	Traktionseinheit
6850-25	Tibia-Traktion-Boots-Adapter
5855-440	Traktion Foot Plate Assembly
6875-2740	Patient Transfer Board mit Auflage
6950	Tempur-Pedic® Medical Positionierungs-Polster Set, 6 Stück
6875-2761	HANA® Fracture Kit

Einwegprodukte

6851	HANA® Patient Care-Kit (6 Stück/VE)
5858	Schutzbezug/Barriereschutz
5937DZ	Einweg-Einlagen für Traction-Boots (12 Stück/VE)
6855-13	Perinealpfosten-Überzug für Erwachsene (12 Stück/VE)
5929DZ	15,2 cm Perinealpfosten-Überzug (12 Stück/VE)



TapMed 
S W I S S

Flurhofstrasse 15 · CH-6374 Buochs

 www.tapmed-swiss.ch

 info@tapmed-swiss.ch